



Steile Karriere: Der Dachfondsmanager Eckhard Sauren arbeitet im 21. Stock des KölnTurms,

Fondsinnovation des Jahres

Dachfonds-Pionier Eckhard Sauren gewinnt seinen ersten Goldenen Bullen. Das Konzept des neuen **Sauren Absolute Return** hat die Euro-Jury überzeugt

In Köln pilgern Katholiken und Touristen zum Dom. Fondsmanager besuchen den KölnTurm im Media-Park. Im 21. Stock residiert dort Eckhard Sauren, Deutschlands wichtigster Manager von Dachfonds. Sauren investiert also wiederum in andere Fonds und spricht dazu regelmäßig mit deren Managern. Der Wahlkölnler hat eine klare

Philosophie: „Ich investiere nicht in Fonds, sondern in Fondsmanager“, sagt der 39-jährige. Ein Credo, das mittlerweile zu seinem Markenkern geworden ist. Vor einem Jahr brachte er sein jüngstes Produkt auf den Markt – den Sauren Absolute Return. Erstmals können Anleger nun einen Dachfonds kaufen, der ausschließlich in Absolute-Return-Fonds

investiert. Diese Marktneuheit prämiiert die Euro-Jury mit dem Goldenen Bullen für die „Fondsinnovation des Jahres“. Damit ist das Haus Sauren erneut Vorreiter im hiesigen Dachfondsmarkt. Der neue Sauren-Fonds taugt vor allem für Anleger, die das Auf und Ab der Börsenkurse scheuen. „Wir wollen marktunabhängig sein zu den Bewe-

gungen bei Aktien, Anleihen und Währungen“, erklärt Sauren. Mit anderen Worten: Wenn DAX, Bundesanleihen oder der Dollar stark nach oben oder unten ausschlagen, soll der Sauren Absolute Return ruhig seine Bahn ziehen. Das Universum an Absolute-Return-Fonds wächst seit einigen Monaten stark. Die letzte Fondsrichtlinie UCITS-III macht es möglich. Viele Managementstrategien, die bisher nur in unregulierten Hedgefonds zum Einsatz kamen, können auf normale Publikumsfonds übertragen werden – mit dem rechtlichen Schutz von herkömmlichen Aktien- oder Rentenfonds. Doch welche Absolute-Return-Fonds versprechen Erfolg? Bei der Auswahl sieht sich Sauren mit seiner personenbezogenen Anlagestrategie im Vorteil. „Bei diesen Fonds kann man mit Datenbanken und statistischen Auswertungen nichts ausrichten“, sagt er. „Meine Kollegen und ich kennen die Manager dieser Fonds aber bereits seit vielen Jahren.“ Zudem investiert er bewusst abseits der breiten Masse. „Anleger kaufen meist Produkte von bekannten Investmentgesellschaften“, erklärt Sauren. „Spannender sind jedoch kleine Fonds von Boutiquen.“ Deren Portfoliomanager können flexibler agieren – und so mehr Rendite herausholen. Ein Faktor, auf den Sauren ebenfalls stark achtet.

Cleverer Frühstarter. Sauren begeisterte sich schon früh für Aktien. „Im Oktober 1987 war ich fasziniert vom Börsencrash“, schreibt er in seinem Buch „Das Sauren Fonds-Konzept“. Damals war er 16 Jahre alt. Vier Jahre später gründete er sein eigenes Unternehmen und entwickelte in der Folgezeit seine noch heute gültige Anlagephilosophie. Im März 1999 legte er den Sauren Global

Growth auf, einen der ersten Dachfonds in Deutschland. Fortan galt er als Dachfonds-Pionier. Ein Anspruch, den er weiter erfüllen will. So brachte er in den Jahren 2004 und 2007 jeweils ein Produkt auf den Markt, bei dem er in Hedgefonds investiert. Eine Anlageklasse mit schlechtem Ruf. Das weiß auch Sauren. Er schätzt aber die Qualitäten

von kühl kalkulierenden Hedgefondslenkern, die selbst in verlustreichen Börsenphasen noch Geld verdienen. Sauren pilgert in seiner Freizeit gern zur Galopprennbahn und verfolgt, wie seine Pferde um Siege kämpfen. „Auch hier zählt die richtige Auswahl der entscheidenden Personen“, sagt er mit Blick auf Trainer und Jockey. rf

Sauren Absolute Return

„Ich investiere nicht in Fonds, sondern in Fondsmanager“, lautet das Credo von Eckhard Sauren, das auch beim neuen Sauren Absolute Return gilt.

Strategie Sauren investiert in 20 bis 30 Produkte der besten Absolute-Return-Manager. Zu ihnen zählen der ehemalige Fidelity-Manager Graham Clapp, Philip Gibbs von Jupiter oder GAM-Manager Adrian Owens.

Geplante Rendite Pro Jahr soll der Sauren Absolute Return drei Prozent Rendite abwerfen. Im Jahr 2010 schaffte Sauren ein Plus von 2,5 Prozent, weil der Fonds erst im zweiten Halbjahr konstant zulegte.

Bewertung Der Sauren Absolute Return läuft bisher in ruhigen Bahnen und entwickelt sich unabhängig vom Auf und Ab der Börse. Zuletzt stimmte auch die Rendite. Daher stabilisiert er jedes Depot, das aktien- oder anleihenlastig ist.

ISIN (ausschüttende Tranche)	LU 045 407 1019
ISIN (thesaurierende Tranche)	LU 045 407 0557
Auflegung	30. Dezember 2009
Volumen	60,5 Mio. Euro
Ausgabeaufschlag	3,00 %
Jährliche Gebühr	0,95 %
Erfolgsgebühr	10 % ab 3 % Wertzuwachs p.a.
Wertzuwachs 2010	2,50 %